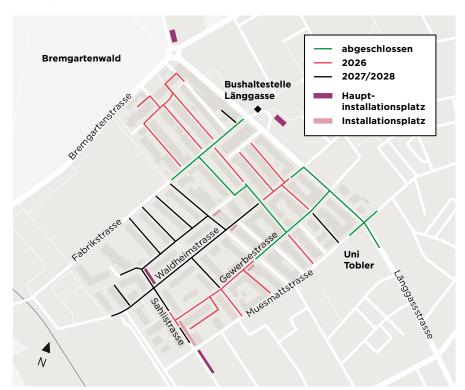
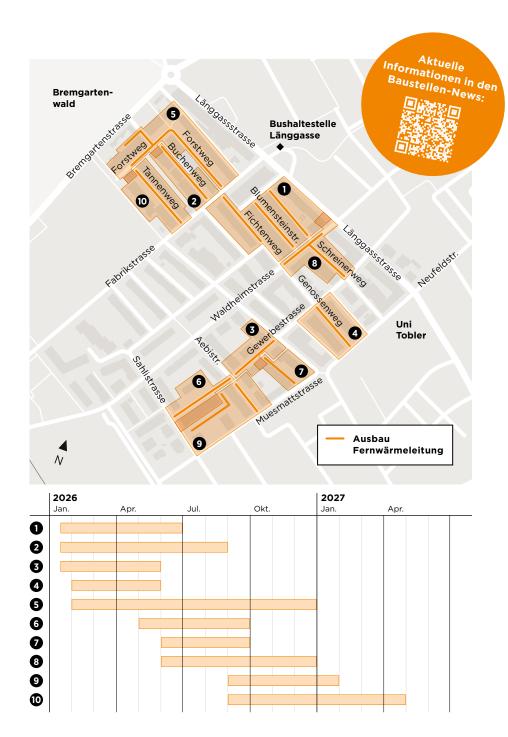


Bauprogramm 2026

Die im Januar 2025 begonnenen Arbeiten für den Fernwärmeausbau und die gleichzeitige Sanierung der Werkleitungen im Muesmattquartier sind auf Kurs. Einige Bauabschnitte sind abgeschlossen, und die Planung für 2026 liegt vor.

Bis Ende 2025 können die Bauarbeiten in der Fabrikstrasse, im Eschenweg, im östlichen Abschnitt des Fichtenwegs, im westlichen Abschnitt des Genossenwegs sowie in der Länggassstrasse abgeschlossen werden. Im nächsten Jahr umfassen die Bauetappen den Forst-, Buchen- und Tannenweg, die Blumensteinstrasse, den Fichten- und Genossenweg, den östlichen Abschnitt der Aebistrasse, den nördlichen Abschnitt der Waldheimstrasse sowie Abschnitte des Schreinerwegs und der Gewerbestrasse. Einzelne Liegenschaften sind von zwei Bauetappen betroffen, weil sich der Fernwärmeanschluss und die Anschlüsse für Gas, Trinkwasser und Strom nicht auf derselben Hausseite befinden.





Aktuelle Informationen rund um die Bauarbeiten

Die Arbeiten werden nach den Feiertagen – abhängig von der Witterung – voraussichtlich ab dem 12. Januar weitergeführt. Um die Versorgung mit Gas, Trinkwasser und Strom aufrechtzuerhalten, sind Provisorien notwendig. Diese werden unabhängig von den Bauetappen vorab eingerichtet. Die betroffenen Eigentümer*innen werden im Vorfeld informiert. Die Anwohner*innen im Bereich jener Bauetappen, welche im Januar 2026 starten, werden im Dezember 2025 ein weiteres Schreiben mit vertieften Informationen zum Bauablauf, zur Verkehrsführung und zu allfälligen Einschränkungen erhalten

Abschnittsweise Inbetriebnahme der Fernwärmeanschlüsse

Der Abschluss einer bestimmten Bauphase bedeutet nicht, dass die im jeweiligen Perimeter liegenden Liegenschaften sofort Fernwärme beziehen können. Die Inbetriebnahmen der Netzanschlüsse erfolgen etappenweise, nach Abschluss der entsprechenden Vorbereitungsarbeiten. Die Eigentümer*innen von Liegenschaften, die Fernwärme bestellt haben, werden frühzeitig über das Quartal informiert, in welchem ihr Anschluss voraussichtlich betriebsbereit sein wird. Damit erhalten sie Planungssicherheit und genügend Zeit, um die für den Bezug der Fernwärme nötigen Anpassungen an ihren Heizungssystemen vorzunehmen.

Bei Fragen zum Projekt stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt

Dominik Müller, Gebietsprojektleiter Länggasse-Neufeld info@ausbau-fernwaerme.be

Ausserhalb der Betriebszeiten

Pikettdienst, Energie Wasser Bern, Tel. 031 321 31 11



Weitere Informationen finden Sie auf der Website unter ausbau-fernwaerme.be

Neue Ampelsteuerung an der Kreuzung Länggass-/Neufeldstrasse

Im Dezember 2025 nimmt die Stadt Bern an der Kreuzung Länggass-/Neufeldstrasse eine neue Ampel in Betrieb. Tagsüber läuft sie im Gelbblink-Betrieb, wodurch Fussgänger*innen und Velofahrende die Kreuzung jederzeit unter Beachtung der Vortrittsregeln queren können. Zu den Verkehrsspitzen (Mo-Fr, morgens, mittags, abends) schaltet die Anlage auf Rot-/Grünphasen. Wer die Kreuzung bei Rot-/Grünphasen queren möchte, kann dies über den Fussgängerdrücker anfordern. Bei Fragen: Max Leyck, Projektleiter Verkehr von Tiefbau Stadt Bern, max.leyck@bern.ch